



WIR

in Eschach, Schmalegg und Taldorf



Donnerstag, den 09. Februar 2012 Wocheninformation der Ravensburger Ortschaften

Nummer 06

Fanfarenball Oberzell

am Freitag, 10.02. ab 20 Uhr

Einlass ab
18 Jahren

VVK: Raiba Oberzell
Musikhaus Lange
Weber Hausgeräte (RV)

Eintritt
7 Euro

Wilde Engel

Kostümierung erwünscht

Infos: www.fz-oberzell.de

Aktuelles aus den Ortschaften

Schmalegger Ortschaftsratssitzung am Dienstag, 14.02.2012.
Siehe unter Schmalegger Bekanntgaben.

Gewerbesteuer OB Daniel Rapp ist zuversichtlich

Die lokale Tagespresse berichtete Ende Januar, dass der Stadt Ravensburg ein erheblicher Gewerbesteuerausfall drohe. Außerdem stünde eine Steuerrückzahlung im Raum für den Fall, dass es bereits in der Vergangenheit zu nicht berechtigten Gewerbesteuereinnahmen gekommen sei. Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp äußerte sich in der Gemeinderatssitzung am Montag zu dem Vorgang. Danach war der Sachverhalt und die möglichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt, wie sie dort dargestellt wurden, fehlerhaft und unvollständig. Die Presse wurde offensichtlich fehlerhaft informiert. Rapp sagte „Die Bürger haben natürlich einen Anspruch auf größtmögliche Transparenz.“ Die Transparenz habe aber dort sinnvollerweise Grenzen, wo die Verhandlungsposition der Stadt geschwächt werden könnte oder wenn dadurch gegen Gesetze verstoßen würde. „Vom Steuergeheimnis kann lediglich der Steuerpflichtige selbst befreien“, so der OB. „Um einer weiteren Beunruhigung entgegenzuwirken, haben wir den Steuerpflichtigen darum gebeten, die Öffentlichkeit sobald als möglich direkt und aus erster Hand zu informieren“.

Rapp stellte allerdings ausdrücklich klar, dass sich das Unternehmen steuerlich korrekt verhalten habe. Das Steuergeheimnis habe es aber unmöglich gemacht, über den Vorgang Informationen weiterzugeben. OB Rapp wörtlich: „Es gibt derzeit keinen Grund, davon auszugehen, dass sich unsere städtischen Finanzen nicht so entwickeln, wie im Haushaltsplan dargestellt. Allein die – nach unserer Auffassung rechtlich nicht haltbare - Behauptung einer Forderung durch eine andere Stadt ändert daran nichts. Was am Ende herauskommt, können wir heute freilich noch nicht wissen. Wir sind zuversichtlich, aber es ist dennoch vernünftig, auch weiterhin auf Sicht zu fahren.“

Änderungen der Öffnungszeiten in den Ortsverwaltungen:

Wegen den Rathausstürmungen in den Ortschaften bleiben die Ortsverwaltungen wie folgt geschlossen:

Ortsverwaltung Eschach:

Bromiger Freitag, 17.02.2012 ab 10.00 Uhr geschlossen (geöffnet von 8.00 – 10.00 Uhr)

Ortsverwaltung Schmalegg:

Bromiger Freitag, 17.02.2012 ab 9.00 Uhr geschlossen (geöffnet von 8.00 – 9.00 Uhr)

Ortsverwaltung Taldorf:

Bromiger Freitag, 17.02.2012 ab 9.00 Uhr geschlossen (geöffnet von 8.00 – 9.00 Uhr)

Am Gumpigen Donnerstag, 16.02.2012 sind alle städtischen Dienststellen geschlossen.

Am Rosenmontag, 20.02.2012 bleiben alle städtischen Dienststellen und die Ortsverwaltungen geschlossen.

Für Ihr Verständnis im Voraus besten Dank.

Ihre Ortsverwaltungen

!!!Achtung Redaktionsschlussänderung!!!

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe am 16.02.2012 (Kalenderwoche 7) wird auf Donnerstag 09.02.2012 um 9.00 Uhr vorverlegt.

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe am 23.02.2012 (Kalenderwoche 8) wird auf Donnerstag 16.02.2012 um 9.00 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Ortsverwaltungen



ARZT

Feuerwehr- und Rettungsleitstelle des DRK:
Notrufnummer 112

Ärztlicher Notfalldienst: Tel. Nr. 0180 1929270

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte:
Tel. Nr. 0180 1929288
jeweils ab 8.00 Uhr bis andertags 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Tel.Nr. 01805 911-630

TIERARZT

11./12.02.
Dr. S. Grieshaber und Dr. G. Knoche,
Tel. 0751 66464

SONSTIGES

Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler
Notrufnummer: 07504 1893

TWS-Störungsfallnummer: 0751 804-2000

Ev. Nachbarschaftshilfe
Sonja Leuthold (Tel. 0751 17387)

Ev. seelsorgerliche Bereitschaft an Samstagen
und Sonntagen Telefon 0170 1732390

Kath. seelsorgerliche Bereitschaft an Sonntagen
und Montag: Telefon 0160 91694710

Kath. Nachbarschaftshilfen:
Kath. Pfarramt Obereschach
Kirchweg 2 (Tel. 0751 61362)
Kath. Pfarrbüro Oberzell
St. Antoniusweg 8, Tel. 0751 61284
Kath. Pfarramt Weißenau
Abteistraße 2/3, Tel. 0751 61590

DRK-Hausnotrufservice
Herr Hartmann (Tel. 0751 5606163)

Johanniter-Hausnotrufservice
Isabell Rogg, Tel. 0751 36149-0

Malteser-Hausnotrufservice
Tel. 0751 366130

Kirchliche Sozialstation Ravensburg
Tel. 0751 22434

APOTHEKE

Tag aktuell:
www.lakbw.notdienst-portal.de oder
Tel. 01805 002963

Do. 09.02.
Bären-Apotheke, Gartenstraße 41, Ravensburg,
Tel. 0751 16068

Fr. 10.02.
Apotheke am Elisabethen Krankenhaus,
Elisabethenstr. 19, Tel. 0751 79107910

Sa. 10.02.
Hubertus-Apotheke, Dorfplatz 1, Baintd,
Tel. 07502 911035

So. 12.02.
Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
Ravensburg, Tel. 0751 23860

Mo. 13.02.
Apotheke Huberesch, Rümelinstraße 7/Weststadt,
Ravensburg, Tel. 0751 9770910

Di. 14.02.
Rosen-Apotheke, Talstraße 2, Weingarten,
Tel. 0751 43513

Mi. 15.02.
Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6/
Weststadt, Ravensburg, Tel. 0751 96866

Die Stadt Ravensburg vergibt den

Karl-Bertsch-Umweltpreis



Bewerben können sich alle Bürgerinnen und Bürger, Gruppen, Schulen und Betriebe, die sich aktiv am Klima- und Umweltschutz in Ravensburg beteiligen.

Beispiele dafür sind Projekte und Initiativen aus den Bereichen: zukunftsfähiger, effizienter Einsatz von Energie, Klima- und Lärmschutz, nachhaltige Verkehrslösungen, Luftreinhaltung, Abfallwirtschaft, Tier-, Pflanzen- und Gewässerschutz.

Das Preisgericht bewertet die Aktivitäten auf ihre Nachhaltigkeit und beispielhafte Wirkung.

Der Umweltpreis ist mit 2.500 Euro dotiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

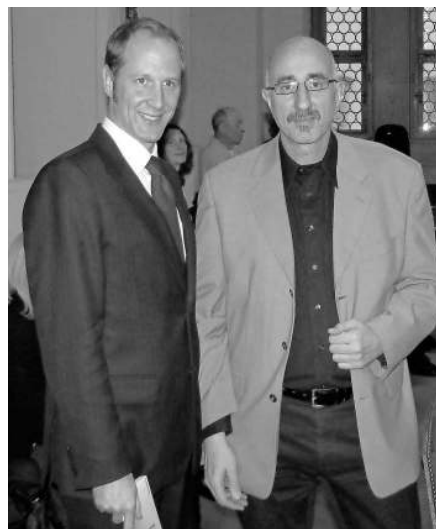
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 30. April 2012 an die Stadt Ravensburg, Stabstelle Stadtentwicklungsplan, Seestraße 32, 88214 Ravensburg. Unter der Rufnummer 82-429 oder per E-Mail an doris.hutterer-plangg@ravensburg.de informieren wir Sie gerne.

Dr. Daniel Rapp, Oberbürgermeister

Stadt Ravensburg, Marienplatz 26, 88212 Ravensburg

Berthold Traub im Gemeinderat

Nachdem Stadträtin Hedi Weiler-Kiderlen aus dem Ravensburger Gemeinderat ausgeschieden war, wurde in der gestrigen Ratssitzung ihr Nachfolger im Amt verpflichtet. Berthold Traub ist nach dem Ergebnis der Kommunalwahl 2009 als Nachrücker für die Fraktion Bürger für Ravensburg (BfR) in den Stadtrat eingezogen und wurde von Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp begrüßt.



Straßenliste für die mobilen Geschwindigkeitsmessungen im Februar 2012

Adelsreuter Straße, Aigenweg, Albersfelder Straße, Alfons-Maurer-Straße, Am Sonnenbüchel, B 33, Bavendorfer Straße, Brühlstraße, Dreiländerring, Finkenweg, Friedhofstraße, Gänschaldestraße, Gottlieb-Daimler-Straße, Hindenburgstraße, Hochweiher, Holbeinstraße, Höllwaldstraße, Im Andermannsberg, Karl-Erb-Ring, Kemmerlanger Straße, Kirchstraße, Königin-Kathari-

na-Straße, Markdorfer Straße, OD Dürnast, OD Taldorf, Okatreute K 7975, Parkstraße, Rebsteige, Rudolfstraße, Schmalegger Straße, Schornreuteweg, Schützenstraße, Schwanenstraße, Spohnstraße, St.-Christina-Steige, St.-Kolumban-Straße, Tettnanger Straße, Wassertretter, Weinbergstraße, Werdenbergstraße, Wolfsberg, Zeppelinstraße

Pflegereform – war's das?

Informations- und 'Diskussionsabend mit Annette Widmann-Mauz, Parlamentarische Staatssekretärin im Gesundheitsministerium, MdB

Montag, 13.02.2012 um 18 Uhr in Ravensburg, Café im Heilig-Geist-Spital, Bachstraße 57

Gesprächsteilnehmer:
Andrea Berger-Pitzke (Kirchliche Sozialstation RV)
Ulrike Obermüller-Keller (Fachschule Altenpflege RV)
Thomas Stocker (St. Anna-Hilfe gGmbH)
Monika Streim (Mitarbeitervertretung Stiftung Liebenau)
Betreuende Angehörige (angefragt)

Moderation:
Peter Niedergesäss (Diözesansekretär KAB)
Siegfried Welz-Hildebrand (Leiter keb Kreis Ravensburg)

Veranstalter:
Arbeitsgemeinschaft Katholischer Organisationen und Verbände (AKO) im Dekanat Allgäu-Oberschwaben
keb Kreis Ravensburg, Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Bezirk Bodensee, Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB) Bezirk Ravensburg, Verband Katholisches Landvolk (VKL) Familienbund Deutscher Katholiken, Forum Katholische Seniorenarbeit.

WIR IN ESCHACH



Ortsverwaltung Eschach

E-mail:

ortsverwaltung-eschach@ravensburg.de

Telefon: (0751) 7608-0

Telefax: (0751) 7608-55

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Montag - Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

BEKANNTGABEN



Neuer Mitarbeiter im Bauhof Eschach

Herr Sven Schäfer verstärkt seit 01.02.2012 unseren Ortsbauhof in den Bereichen

- Pflege der Grünanlagen, Kinderspielplätze und Sportanlagen
- Pflege der Gräben und Bäche sowie Straßengrün
- Straßenunterhaltungsarbeiten und Winterdienst
- sowie alle weiteren im Bauhof anfallenden Arbeiten



Ortsvorsteherin Bettina Haller (links) und Ortsbaumeister Alfeo Kopp (rechts) begrüßten Herrn Schäfer und wünschten ihm bei seiner neuen verantwortungsvollen Aufgabe viel Freude und alles Gute!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ortsverwaltungen Eschach, Schmalegg, Taldorf

Redaktionsschluss:

Freitags, 9.00 Uhr bei den Ortsverwaltungen

Druck:

Primo-Verlag Stockach, 78333 Stockach, Meßkircherstraße 45

Telefon 07771-9317-11

Telefax 07771-9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de

internet: www.primo-stockach.de

Unerlaubte Grünmüllentsorgung im Bereich des Höllbergweges in Weingartshof

Es wurde festgestellt, dass auf einem unbebauten Grundstück im Bereich des Höllbergweges in Weingartshof immer wieder Grünmüll abgelagert wird. Dies veranlasst uns, darauf hinzuweisen, dass es sich dabei um eine unerlaubte Müllentsorgung handelt, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Gartenabfallabgabestellen gibt es Weißenau auf dem Park+Ride Parkplatz und in Obereschach bei der Jugendverkehrsschule. Geöffnet haben die Abgabestellen von Frühjahr bis Herbst, jeweils samstags in Weißenau von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und in Obereschach von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Zusätzlich finden dreimal im Jahr Gartenabfallsammlungen statt, in denen der Gartenabfall Vorort abgeholt wird. Die Termine dafür sowie weitere Abgabestellen können Sie dem Müllkalender der Stadt Ravensburg entnehmen.

Wir bitten die Anwohner in diesem Bereich um verstärkte Aufmerksamkeit. Wenn Ihnen etwas auffallen sollte, melden Sie es bitte der Ortsverwaltung Eschach (Tel. 0751 760822).



Bürgerbus Eschach

Ausflugsfahrten ins Jordanbad nach Biberach

am Dienstag, 14.02.2012 und Donnerstag, 16.02.2012

Abfahrt ist jeweils um 13.30 Uhr am Rathaus in Oberhofen

Wenn Sie Interesse haben können Sie sich bei Frau Jehle, Telefon 0751 76080, im Rathaus Oberhofen anmelden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Die Kosten für die Fahrt übernimmt die Bürgerstiftung Eschach. Den Eintrittspreis trägt jeder selber. Spenden sind herzlich willkommen. Sie unterstützen damit die Arbeit der Bürgerstiftung Eschach.

Wochenmarkt in Weißenau

freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Angeboten werden:

- Obst und Gemüse - Käsespezialitäten
- Backwaren - Fleisch und Wurstwaren



Wir wünschen allen einen guten Einkauf

ROLLENDE WERTSTOFFKISTE

Recyclbarer Müll

Am Samstag, 11.02.2012 auf dem Park- und Ride-Platz in Weißenau von 8.00 – 13.00 Uhr.



JUBILARE

Es feiern am

08.02.

Herr Günter Seibold, Sickenried

75. Geb. Tag

10.02.

Herr Franz Herold, Weißenau

81. Geb. Tag

10.02.

Herr Walter Matthiesen, Untereschach

76. Geb. Tag

10.02.

Frau Antonia Rizzo, Torkenweiler

70. Geb. Tag

11.02.

Herr Horst Reising, Weingartshof

79. Geb. Tag

11.02.

Herr Konrad Lapke, Obereschach

87. Geb. Tag

12.02.

Frau Maria Schmidt, Obereschach

87. Geb. Tag

12.02.

Herr Joachim Winke, Weißenau

77. Geb. Tag

14.02.

Frau Cornelia Bauer, Torkenweiler

84. Geb. Tag

15.02.

Frau Ottilie Juchatz, Weißenau

88. Geb. Tag

15.02.

Frau Elisabeth Winkenstern-Stütze, Sickenried

85. Geb. Tag

15.02.

Herr Stefan Sauer, Torkenweiler

81. Geb. Tag

15.02.

Frau Johanna Michel, Weingartshof

79. Geb. Tag

Wir wünschen alles Gute!

KINDERTAGES- STÄTTEN



Kinderhaus Lukas

Masken sind für Kinder faszinierend und auch ängstigend. Herzlichen Dank an Frau Burkhardt mit ihrem Sohn Marco für die Maskenvorstellung. So werden Kinder mit dem Brauchtum und den Masken vertraut. Und warum jüngere Hästräger keine Masken haben erzählt Marco in allen Gruppen gerne zusätzlich. Alle Kinder freuen sich über dieses besondere Erlebnis.



Wie Holzmasken geschnitzt werden und welche Schätze in einer Holzwerkstatt sind - herzlichen Dank an Jogi Weiß dass er an zwei Vormittagen die Werkstatt für die Kinder geöffnet hatte.

Narrenbaumstellen mit Umzug in Oberhofen

Ritter, Clowns, Prinzessinnen, Gespenster, Cowboys und Raubtiere waren beim ersten Narrenbaumstellen in Oberhofen dabei. Zum Schluss sangen alle kräftig mit beim Narrenlied: „Mausefalle-loß se schnalle, Oberhofen singt...“ Vielen Dank an die Narrenzunft Oberhofen für den gelungenen Auftakt.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Eindrucksvolle Amtseinführung von Pfarrer Hermann Rundel



Der neue Pfarrer der Seelsorgeeinheit RV-Süd, Hermann Rundel (Mitte), am Altar umrahmt von – v. l. n. r. - Weihbischof Franz-Josef Kuhnle, Diakon Eric Thouet, Pfarrer Gunnar Sohl und Dekan Ekkehard Schmid.

Die katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul Weißenau bedankt sich im Namen der gesamten Seelsorgeeinheit für die große Beteiligung bei der Amtseinführung am 29. Januar 2012.

- Bei den weiteren Geistlichen für die Mitfeier des Gottesdienstes,
- den Kirchenchören aus Oberzell und Weißenau mit Ihren Dirigenten Paul Keckeisen und Christof Frisch sowie dem Organisten Ulrich Höflacher für die musikalische Gestaltung.
- Bei den Vereinen und Organisationen für die Begleitung zur Kirche und im Gottesdienst und besonders der Musikkapelle Sternberg für die Umrahmung des anschließenden Stehempfangs.
- Bei allen Helfer bei der Bewirtung sowie der Organisation im Vorfeld.

Bei dieser Feier bzw. beim Empfang haben alle Redner betont, dass sie sich auf eine Zusammenarbeit mit Pfarrer Rundel freuen und diesen herzlich willkommen heißen. Diesen Wünschen schließt sich auch seine ‚Wohnkirchengemeinde‘ an.

Kirchengemeinderat Weißenau

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul Weißenau

Pfarrer Hermann Rundel

Tel.: 0751 61590

E-Mail: kg.weissenau@drs.de

Sprechzeiten Diakon Erik Thouet nach Vereinbarung

Tel.: 0751 6527581

E-Mail: ethouet@bo.drs.de

Gemeindereferent Wolfgang Wagner

E-Mail: wolfgangww@web.de

Freitag, 10.02. – Hl. Scholastika

19.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Fünfwundenbruderschaft, Ged. f. Josef u. Albertine Frei u. Karl u. Kreszentia Merk

Samstag, 11.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Jahrt. f. Werner Lorenz, Ged. f. Paul Mayer u. f. d. Angeh. d. Fam. Breuling u. Kassner

Sonntag, 12.02. – 6. Sonntag im Jahreskreis -

11.00 Uhr Eucharistiefeier, Ged. f. Ludwig Wiesenfahrt, Alexandra Madej, Marianne u. Albert Stucke m. d. Söhnen Siegfried u. Berthold, Franz, Klaus u. Centa Hanßler, Ella Werner m. Franz u. Auguste Werner u. f. August u. Sofie Werner

12.00 Uhr Tauffeier von Carlotta Svea Pfeffer

Dienstag, 14.02. – Hl. Cyrill u. Hl. Methodius

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 15.02.

7.45 Uhr Schülertagesdienst

9.00 Uhr Rosenkranzgebet in den Anliegen der Kirche

Samstag, 18.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19.02. – 7. Sonntag im Jahreskreis -

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrbüro Weißenau Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Tel.: 0751 61590, Fax: 0751 6527858, E-Mail: kg.weissenau@drs.de

Sozialstation:

Tel. 0751 22434

Zuhause leben: Beratungsstelle

Tel. 0751 3625671

Kath. Kirchengemeinde St. Walburga Gornhofen**So. 12.02.**

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Mi. 15.02.

8.30 Uhr Eucharistiefeier

So. 19.02.

8.45 Uhr Familiengottesdienst „Fasching“ Die Kinder dürfen kostümiert kommen

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Oberschach**Pfarrer Gunnar Sohl**

Tel. 0751 61362

e-mail: stjohannes.rv-oberschach@drs.de

Diakon Erik Thouet

Tel. 0751 6527581

e-Mail: ethouet@bo.drs.de

Gemeindefereferent Wolfgang Wagner

e-Mail: wolfgangww@web.de

Fr. 10.02.

20.00 Uhr Projektchor für Weltgebetstag probt im Lukasgemeindezentrum in Oberhofen

Sa. 11.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

So. 12.02.

9.15 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Kindergarten (Sechseck)

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrt. f. Albertine u. Fridolin Hund, Fridolin Giray u. Günter Heinke, Ged. f. Pia Giray, Helga Mehrle, Elisabeth Weishaupt, Ludwig u. Paula Weber, Fam. Lischka u. Weishaupt, Paula u. Hermann Rist)

11.00 Uhr Nachbesprechung der Sternsinger-Aktion 2012

19.00 Uhr Rosenkranz in UE

Mo. 13.02.

8.00 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

Di. 14.02.

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mi. 15.02.

8.00 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Gemeindehaus

Do. 16.02.

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr - 20.00 Uhr stille Anbetung vor ausges. Allerheiligsten im Gde.haus

19.30 Uhr Informationsabend z. Weltgebets-tag im Lukas-Gemeindezentrum in Oberhofen

Fr. 17.02.

16.30 Uhr Bruderhaus Oberhofen: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Sa. 18.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

So. 19.02.

9.15 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag von 8.30 – 11.00 Uhr, am Donnerstagnachmittag und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

Tel. 0751 61362, Fax 0751 763310, Mail: StJohannes.RV-Oberschach@drs.de

Projektchor zum Weltgebetstag

Am Freitag, 10.2.12 um 20.00 Uhr Probe des Projektchores zum Weltgebetstag im Lukas-Gemeindezentrum in Oberhofen. Leitung: S. Steinbeck.

Wer Lust und Zeit hat den Weltgebetstag mitzugestalten, melde sich bitte bei Gerda Schäfer, Tel. 62317 oder Sibylle Schlachter, Tel. 67197.

Am Donnerstag, 16.2.12 um 19.30 Uhr findet der Informationsabend zum Weltgebetstag unter dem Motto „Malaysia – Land der Vielfalt“ ebenfalls im Lukas-Gemeindezentrum statt.

Sternsingeraktion 2012

Alle Sternsinger-Gruppenbegleiter sind am Sonntag, 12.02.2012 nach dem Gottesdienst zur Abschlussbesprechung ins Gemeindehaus herzlich eingeladen. Wer noch Gewänder übrig hat die nicht mehr benötigt werden, bitte mitbringen.

Fasnetsparty der Ministranten Oberschach

Zum zweiten Mal in Folge organisieren die Ministranten eine Fasnetsparty. Hierzu laden wir am Sonntag, 12.02.2012 alle Ministrantinnen und Ministranten ins Klausenheim ein. Wir beginnen um 14.30 Uhr und werden dann mit zahlreichen Spielen viel Spaß haben. Kommt zu dieser Party bitte verkleidet. Über euer Kommen freuen wir uns sehr. Mehr Termine und Informationen unter: www.minis-oberschach.de

Evang. Kirchengemeinde Eschach**Pfr. Friedemann Manz**

Tel. 651185

Pfarrer Hans-Dieter Schäfer

Tel. 76012469

Donnerstag, 9. Februar

17.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Oberhofen (Prädikant Eichholz)

Freitag, 10. Februar

20.00 Uhr Probe des Projektchores zum Weltgebetstag im Lukas-Gemeindezentrum. Leitung: S. Steinbeck. Wer Lust und Zeit hat den Weltgebetstag mitzugestalten, melde sich bitte bei Gerda Schäfer, Tel. 62317 oder Sibylle Schlachter, Tel. 67197.

Sonntag, 12. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst in Weißenau (Pfarrer Schäfer)

10.30 Uhr Gottesdienst in Oberhofen (Pfarrer Schäfer)

10.30 Uhr Kinderkirche in Oberhofen

Mittwoch, 15. Februar

15.00 Uhr Kirchencafé in Weißenau, Thema „Religionen verstehen lernen – Hinduismus“ (Pfarrer Schäfer)

20.00 Uhr Elternabend „Mit Kindern über Sterben und Tod reden“ mit Pfr. F. Manz. Eingeladen sind alle interessierten Eltern.

Donnerstag, 16. Februar

19.30 Informationsabend zum Weltgebetstag unter dem Motto „Malaysia – Land der Vielfalt“, Lukas-Gemeindezentrum

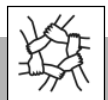
Freitag, 17. Februar

20.00 Uhr Probe des Projektchores zum Weltgebetstag im Lukas-Gemeindezentrum. Leitung: S. Steinbeck.

Sonntag, 19. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst in Weißenau (Pfarrer Schäfer)

10.30 Uhr Gottesdienst in Oberhofen (Pfarrer Schäfer)

VEREINS-NACHRICHTEN**Eltern-Kind-Gruppe Oberhofen**

Am Dienstag, 14. Februar von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr trifft sich die Eltern-Kind-Gruppe zum Singen und Spielen mit kleinem Frühstück im Lukas-Gemeindezentrum Oberhofen.

Neue Kinder unter 3 Jahren mit ihren Eltern sind immer herzlich willkommen!

Ansprechpartner:

Sabrina Blunk, Tel. 07504 9159123

Monika Frick, Tel. 0751 6529433

Eltern-Kinder-Treff Weißenau TapsefüßeWir treffen uns am **Donnerstag, 16. Februar 2012** um 09.00 Uhr im Gemeindeforum St. Norbert (UG Kindergarten Weingartshof)**Fasnetsball – alle sollen verkleidet kommen****Neue Kinder und Eltern sind uns jederzeit herzlich willkommen – einfach anrufen oder vorbeikommen – Wir freuen uns auf Euch!****Kontaktpersonen:**

Bärbel Ott, Tel: 6529704 und Melanie Roth, Tel: 27370405

Bibelteilgruppe Weißenau

Montag, 13.02.2012, 20.00 Uhr im Klosterkeller

Senioren-gemeinschaft Weißenau

Herzliche Einladung zur Seniorenfasnet am Mittwoch, den 15.02.2012 um 14.01 Uhr!

Zur Seniorenfasnet laden wir Sie herzlich ein kommen Sie zu uns in den Magdalensaal rein!

Feiern wollen wir in diesem Jahr groß und bunt zusammen mit den evangelischen Senioren, das wird lustig, da geht's rund!

Das Motto „Tausend und eine Nacht“

da wird geredet, geschunkelt und gelacht.

Der Orient ist dann ganz nah,

Scheichs und Bauchtänzerinnen sind da!

Es gibt bei uns Kaffee und Kuchen

das müssen Sie versuchen -

Vesper, Bier und auch Wein -

was kann da noch schöner sein?

Sie kommen doch, das wäre toll,

wir freuen uns, wenn der Saal wird richtig voll!

Ihr Seniorenteam

Senioren Gornhofen

Am Gumpigen Donnerstag, 16.02.2012 ist um 14.00 Uhr im DGH Gornhofen uns Faschingsnachmittag. Wir werden bei Kaffee und Kuchen ein paar lustige und nette Stunden gestalten. Guten Humor mitbringen.

Narri, Narro, es isch halt so.

Das Seniorenteam

Senioren-gemeinschaft Eschach

Einladung

**A Jahr isch vorbei und s'isch wirklich
wohr,**

die Narrezeit isch wieder do.

**Au mir Seniore wollet recht närrisch sei
und hond au a Motto gfunde glei:**

**Nach „Bekannt aus Rundfunk, Film und
Fernsehen“**

goht's bei uns rund,

dond des au an eure Nachbar kund!

Lasset euch verwöhne bei Tanz und

Kaffee,

**au unser Programm wird sicher recht
scheel!**

**Zu unser diesjährigen Seniorenfasnet
am**

Dienstag, 14. Februar 2012

um 14.00 Uhr

im Gemeindehaus in Obereschach

laden wir Euch alle recht herzlich ein. Bei Musik und guter Laune lassen wir es uns gut gehen.

Auf ein paar vergnügte Stunden mit Ihnen freut sich

das Seniorenteam

Jahreshauptversammlung der Heimat- und Kinderfest- kommission Weißenau

Ein neues Wirgefüh!

Am 27. Januar 2012 trafen sich die Mitglieder Heimat- und Kinderfestkommission Weißenau zur traditionellen Jahreshauptversammlung im Schützenhaus Weißenau. Kaum ist das Jubiläumsjahr 2011 aufgearbeitet geht es in Weißenau auf das Kinder- und Heimatfest 2012 zu. Rasch war jedem klar, dass es mit großen Schritten in eine gute Zukunft gehen wird. Dr. Ulrich Höflacher, der Vorsitzende, begrüßte erst einmal alle Gäste sehr herzlich und man gedachte der verstorbenen Mitglieder, Frau Gertrud Herter und Herrn Ekkehard Haseloff. „Das Jubiläumsjahr 2011 (100 Jahre Heimat- und Kinderfest Weißenau) war ein Höhepunkt“, so Hr. Dr. Höflacher weiter. Er danke auf diesem Wege auch nochmals der Ortschaft für den finanziellen Zuschuss und der Grundschule Weißenau, die ihr Musical Zauberzoo ebenfalls diesem Höhepunkt widmete. Dass es im Jahre 2012 natürlich kein Feuerwerk geben wird, war allen Anwesenden klar, dass es aber wieder Neuerungen geben wir freute manchen im Saale. So werden der Freitagabend und der Samstag mit seinem „Auftakt“ nochmals mehr ins Festgeschehen rücken. Das Fest soll kompakter werden, so die einhellige Stimmung. Festwirt Maier bat um die Mobilisierung aller Mitglieder beim kommenden Fest, sind doch tatsächlich über 250 Stunden mit ehrenamtlichen Kräften zu besetzen. So entstanden auch gute Diskussionen, die aber eine klare Botschaft hatten. „Wir brauchen ein neues Wirgefüh!“; so der Vorsitzende mit bewegten Worten. Im Saal wuchs dieser Gedanke auch immer mehr. So benötigt man natürlich neue Kräfte und Mitglieder, die dieses herrliche Fest zum Glanze bringen können und müssen. Der Kassier, Alexander Wiebe, konnte trotz hoher Ausgaben im Festjahr 2011 eine ausgeglichene Bilanz vorweisen, was wiederum niemanden bange werden lassen muss für die kommenden Jahre. Dies unterstrichen auch die Worte des Schriftführers, Hr. Franz Feldmann, der leider nicht anwesend sein konnte. So musste Rolf Schramm, die treibende Kraft im Hintergrund, den Bericht des Schriftführers verlesen. „Ohne Rolf Schramm ist die Organisation nicht möglich“, so der Vorsitzende in seinen Worten. Dem gab es bei den Mitgliedern nichts hinzuzufügen. Am Schluss der Veranstaltung wurde noch Herr Paul Blaser zum Ehrenmitglied für seine langjährigen Arbeiten ernannt. Herr und Frau Fugunt werden ihre langjährige Tätigkeit ebenfalls beenden, dafür ebenfalls ein herzlichen Dankeschön seitens des Vereins. Ein guter Spruch des langjährigen Kassiers, Herrn Michael Wacker, steht für ein tolles Jahr 2012. „Nach dem Fest ist vor dem Fest!“ So darf man gespannt sein, was am 6. – 8. Juli 2012 in Weißenau los sein wird.

Narrenzunft NARREN-AU Weißenau 1960 e.V.

Die Narrenzunft Weißenau kann sich über einen gelungenen Nachtumzug freuen. Allen, die dazu beigetragen haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön. Wir haben vielfältige Unterstützung erfahren.

Am 5. Januar fand bei Anton Probst im Stadel das Fasnetsladen statt.

Für das Ausrichten des Fasnetsladens und den schönen Abend möchten wir uns bei Anton Probst recht herzlich bedanken.



Narrenzunft Oberhofen 2011 e.V.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die an unserer Veranstaltung teilgenommen haben, bei allen, die uns unterstützt haben in irgendwelcher Form, ein großes

DANKESCHÖN

es tat gut, zu spüren, wie viele Menschen uns gerne geholfen haben.

Die Vorstandschaft

Mausefalla – loss se schnalla

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Ravensburg e.V.

Helfer vor Ort Eschach

Spendenkonto: KSK Ravensburg,
BLZ 65050110, Konto 48052278

Die fünf Mitglieder der Helfer vor Ort Gruppe (HvO) Eschach waren auch im Jahr 2011 wieder ehrenamtlich für Sie unterwegs.

Rainer Dannemann, Simon Höss, Manfred Jopke, Markus Mayer und Hans-Peter Wagershauser kamen bei über 77 Notfällen zum Einsatz.

Seit Anfang Februar sind zudem zwei neue Helfer, Oliver Heilig und Thilo Schweizer, für Sie im Einsatz. Wir wünschen den beiden viel Erfolg und Spaß bei ihrer Tätigkeit.

Außer der medizinischen Erstversorgung von Notfallpatienten gehört im Einsatzfall auch die Absicherung der Feuerwehr zu den Aufgaben der HvO Gruppe.

Gefordert waren die Helfer im letzten Jahr u.a. bei:

- 8 Verkehrsunfällen, 17 chirurgischen Notfällen (wie z.B. Knochenbrüchen, Kopfplatzwunden, Hausunfällen, Betriebsunfällen...),
- 40 internistischen Notfällen (wie z.B. Herzinfarkten, Schlaganfällen, Krampfanfällen...),
- 3 Kindernotfällen,
- 5 sonstigen Notfällen (wie z.B. Vergiftungen, allergische Reaktionen...), sowie bei
- 4 Einsätzen zur Unterstützung der Feuerwehr

Im Schnitt sind wir mit 2 Helfern im Einsatz. Legt man eine Einsatzdauer von 45 Min. und eine Fahrstrecke von 10 km pro Helfer zu Grunde, waren wir für Sie 115,5 Stunden im Einsatz und legten dabei 1.540 km zurück.

Wir bedanken uns für jegliche Unterstützung, die unsere ehrenamtliche Tätigkeit erleichtert.

Bedanken möchten wir uns bei Herrn Simon Höss, der die Gruppe zu Beginn des laufenden Jahres aus beruflichen Gründen leider verlassen hat.

DRINGENDE BITTE:

Nutzen Sie bei Notfällen immer und SOFORT die bekannte Notrufnummer 112 und verständigen Sie uns NICHT privat. Leider kommt das immer wieder vor - der Einsatzablauf verzögert sich dadurch aber immens!

Weiterhin beste Gesundheit wünscht Ihnen Ihre HvO Gruppe Eschach

Weitere Informationen gibt es auch unter www.drk-ravensburg.de

Natürlich dürfen Sie uns auch persönlich ansprechen oder uns per e-mail (hvo@drk-ravensburg.de) oder per Telefon (0171 3002872) kontaktieren.

TSV Eschach e.V.

Neujahrstreff des TSV Eschach

Am 22.01.2012 hielt der TSV Eschach wieder seinen schon traditionell gewordenen Neujahrstreff ab.

Neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern konnte der 1. Vorsitzende Reinhold Steinle auch die Ortsvorsteherin Frau Bettina Haller, die Rektorin der Stefan Rahl Schule Frau Monika Glosser, den Ehrenvorsitzenden Herrn Fritz Sparka sowie Ortschaftsrat Herr Berthold Biegger und Altbürgermeister Hermann Thurner begrüßen.

Nach dem ebenfalls schon gewohnten Weißwurstessen mit Brezeln gab der 1. Vorsitzende in einem kurzen Jahresrückblick bekannt, dass die Konsolidierung der Finanzen gelungen ist und somit ein kleiner Überschuss erwirtschaftet werden konnte.

Zu den herausragenden sportlichen Aktivitäten gehört das 20 jährige Bestehen der Mach Mit-Sportgruppe für Menschen mit Behinderung. Ein großes Lob und Danke an Evi Schmitt und Christine Liszka für ihr langjähriges Engagement.

Auch die Teilnahme der Seniorengruppe an der Veranstaltung „Sportvereine stellen sich vor“ am 05.11.2011 in Ravensburg fand besondere Beachtung. Hierfür Danke an alle Teilnehmer und insbesondere an Waltraud Flucht.

Ein besonderer Dank ging auch an die Stadt Ravensburg und die Ortschaft Eschach für die fast fertiggestellte Schul- und Sportanlage. In ihrem Grußwort betonte die Ortsvorsteherin, Frau Haller, die gute Zusammenarbeit mit dem TSV Eschach und gab einen kurzen Überblick über den weiteren Ausbau der Schul- und Sportanlagen. Sie bedankte sich für die sehr gute Jugendarbeit des Vereins (immerhin sind von ca. 1.500 Mitgliedern 639 Kinder und Jugendliche).

Ebenso hob Sie den großen Erfolg der Aktion Castelu der Fußballabteilung hervor, bei der Jugendliche aus Rumänien zu Gast waren in Eschach.

Frau Glosser als Rektorin der Stefan Rahl Schule erläuterte die Vorteile der Gemeinschaftsschule und gab einen Überblick über die Bemühungen der Schule als Gemeinschaftsschule anerkannt zu werden.



Die Vizepräsidentin des oberschwäbischen Turngaus, Frau Kraus überreichte dem Verein noch die Verleihung des Pluspunktes Gesundheit, und übermittelte die Anerkennung des Verbandes für ihre vorbildlichen Leistungen an die Übungsleiterinnen Jutta Laslo, Waltraud Flucht, Susanne Sonntag (rechts im Bild Frau Kraus)

Mit vielen Gesprächen untereinander klang dieser Neujahrstreff harmonisch aus.

Helmut Lutz, stellvertr. Vors. TSV Eschach

TSV Eschach Abt. Tischtennis

Jungen U18 Kreisliga Bodensee

TSV Eschach – SG Aulendorf

0:6

Mit nur 3 Mann hatten die Eschacher keine Chance und zieren somit weiterhin das Tabellenende.

Eschach spielte mit: Wochner, Herrmann und Ibele

Herren Kreisklasse B Bodensee

TSV Eschach –

SV Oberteuringen II 9:7

Einen knappen, verdienten Sieg gab es für die Eschacher gegen den Tabellennachbarn aus Oberteuringen. Wie schon im Spiel gegen Ailingen, musste auch dieses Mal das Schlussspiel entscheiden, das die

Eschacher Berger / Seeger für sich entscheiden konnten.

Eschach spielte mit: Berger, Seeger, Wind, Grübel, Lutz und Brumme

Herren Kreisklassenpokal Allgäu / Bodensee

TSV Bodnegg II – TSV Eschach

2:4

Der Pokalverteidiger aus Eschach hat auch die 2. Runde im Pokal überstanden. Nun dürften allerdings hochkarätigere Gegner in der 3. Runde auf die Eschacher zukommen. Eschach spielte mit: Seeger, Roth und Grübel

B-Junioren des TSV Eschach gewinnen das Futsal U 17 Masters in Baidt

Hallenrunde 2011/2012

Die B Junioren des TSV Eschach gewannen am vergangenen Sonntag das diesjährige Futsal Turnier des Bezirk Bodensee. Damit konnten Sie das zweite Mal in Folge den Titel nach Eschach holen. Die Mannschaft um Trainer Sebastian Löw wird am kommenden Sonntag in Altensteig den Bezirk Bodensee auf Württembergischer Ebene vertreten. Völlig verdient, erreichte der TSV das Halbfinale und konnte sich dort gegen des SV Weingarten klar mit 5:1 durchsetzen. Im Finale, welches an Spannung kaum zu überbieten war, lag der SV Mochenwangen in der 9. Spielminute mit 1:0 vorne. Ein fulminanter Volleyschuss sorgte 20 sec vor Schluss für den verdienten Ausgleich. Nun ging es in eine 5 minütige Verlängerung, in der beide Teams ordentlich zur Sache gingen. Beide Mannschaften wollten den Sieg. Es waren 4 min und 15 sec bereits gespielt, als das vierte kumulierte Foul der Mochenwangener an einem Eschacher Spieler den Ausschlag für den 10 Meter Strafstoß gab. Dieser wurde durch Niklas Rummier zum 2:1 eiskalt verwandelt. Die Eschacher verteidigten die verbleibenden 45 Sekunden mit Mann und Maus die knappe Führung. Als schließlich das Schlusssignal ertönte, war es geschafft, der TSV Eschach ist Futsal Master.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Meisterleistung!

*Bärbel & Rico Böning,
Jugendleiter des TSV Eschach*



Christlicher Familienkreis KAB - VKL Weissenau

Wir laden ein **zum fröhlichen Fasnetsabend**, mit allerlei Vorführungen am Freitag, den 17. Februar 2012, um 19.30 Uhr in den Magdalenensaal. Gäste sind uns willkommen.

Männerchor Eschach – Jahreshauptversammlung 2012

Der Männerchor Eschach hat traditionell vor seiner Jahreshauptversammlung den Gottesdienst in der Kirche St. Johann in Obereischach musikalisch umrahmt. Unter der Leitung von Paul Keckeisen sang er die Messe Nr. 5 von Charles Gounod, begleitet von Maria Amann an der Orgel. Der erste Vorsitzende Heinz Mrosek begrüßte in der Jahreshauptversammlung im Löwen in Gornhofen die Mitglieder und deren Angehörige. In seinem Rechenschaftsbericht konnte er mit großer Zufriedenheit feststellen, dass der neue Dirigent Arno Kleiß aus Friedrichshafen ein sehr guter Nachfolger von Guntram Bohler ist. Mit Arno Kleiß haben bereits in den Einrichtungen der Stiftung Bruderhaus einige kleine Auftritte stattgefunden. Mit Freude und großer Zuversicht schauen Vorstand und Sänger auf das am 5. Mai 2012

stattfindende Wunschkonzert in der Eschach-Halle.

Herr Kleiß sagte, dass er gutes und gern gesungenes Liedgut pflegen wird und neue Akzente mit afrikanischen Liedern, Spirituals und anderen Liedern setzen möchte. Seine Hoffnung ist, dass durch aktive persönliche Werbung neue Sänger gefunden werden. Dies dürfte aufgrund der gezeigten Leistungen auch gelingen. Der Kassier Bernhard Dammert gab Einblick über Einnahmen und Ausgaben. Ortschaftsrat Bernd Bergemann, der die Grüße der Ortschaft Eschach überbrachte, führte die Entlastung der Vorstandschaft durch. Heinz Mrosek ernannte den langjährigen Vizechorleiter Paul Keckeisen, der stets im Bedarfsfall den Chor dirigiert, zum Ehrenmitglied. Frau Kees, Vizepräsidentin des oberschwäbischen Chorverbandes, nahm die Ehrungen für langjährige Sänger vor. Für fünfzig Jahre aktives Singen erhielten die

Sänger Hubert Bröhm, Hans Medel und Roland Schuwerk die goldene Ehrennadel des deutschen Chorverbandes, Berthold Biegger erhielt für 40 Jahre die silberne Ehrennadel des schwäbischen Chorverbandes. Waltraud Mrosek gelang es wieder mit ihrer sehr gut gemachten Dia-Show, untermalt mit passender Musik, das vergangene Sängerjahr in Erinnerung zu rufen.



von links: Heinz Mrosek, Hubert Bröhm, Roland Schuwerk, Hans Medel, Berthold Biegger, Paul Keckeisen

WIR IN SCHMALEGG



Ortsverwaltung Schmalegg

E-mail:

ortsverwaltung-schmalegg@ravensburg.de

Telefon: (0751) 91418

Telefax: (0751) 93995

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Montag - Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

BEKANNTGABEN



Ortschaftsratssitzung

Am Dienstag, 14.02.2012 um 19:00 Uhr, Sitzungssaal des Rathauses in Schmalegg, tagt der

Ortschaftsrat Schmalegg

Zu dieser Sitzung lade ich Sie ein.

Tagesordnung - Öffentlich

1. Bekanntgaben des Ortsvorstehers
2. Wünsche und Anfragen
3. Vergabe von Aufträgen aus dem Jahr 2010 an Mitglieder des Gemeinderates bzw. Ortschaftsrates oder an Gesellschaften, bei denen Mitglieder des Gemeinderates oder Ortschaftsrates gesetzliche Vertreter sind
4. Verschiedenes

Die Sitzungsvorlagen sind ab Sitzungsbeginn unter www.ravensburg.de/session/bi einsehbar.

Mario Storz, Ortsvorsteher

FEUERWEHR



Freiw. Feuerwehr – neues Fahrzeug für die Abteilung Schmalegg

Die Abteilung Schmalegg der Feuerwehr Ravensburg hat ein neues Löschgruppenfahrzeug für den Katastrophenschutz ein LF-KatS erhalten.

Finanziert wurde es vom Bund. Das Fahrzeug kann mit einer Mannschaftsstärke bis zu neun Einsatzkräften zu Hilfeleistungen ausrücken und es ist mit modernstem feuerwehrtechnischem Gerät ausgestattet.

U.a. können 300 Meter Schlauchleitung aus dem fahrenden Fahrzeug verlegt werden. Hinzu kommen ein Löschwassertank mit einem Inhalt von 1.000 Liter sowie eine Tankheizung.

Das Fahrgestell wurde von der Firma MAN geliefert, der Aufbau erfolgte durch die Firma Lentner in Hohenlinden. Das Gesamtgewicht beträgt 14 Tonnen, die Motorleistung beträgt 250 PS.

Das 29 Jahre alte Vorgängerfahrzeug, Löschgruppenfahrzeug LF 16 TS, ebenfalls von Bund geliefert, wurde ausgesondert.

Als „Beigabe“ zum neuen Fahrzeug an die Schmalegger Einsatzkräfte gab es einen von

der Feuerwehr Ravensburg beschafften – mit Plane versehenen - einachsigen Anhänger.

Schmaleggs Ortsvorsteher Mario Storz inspizierte gemeinsam mit dem Ortschaftsrat vor Beginn der vergangenen Sitzung das neue Fahrzeug und Feuerwehrkommandant Claus Erb sowie Abteilungskommandant Josef Maier erläuterten die Technik und gaben Einblick in die vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten.

Ortsvorsteher Storz konnte feststellen, dass die Abteilung Schmalegg technisch nun noch optimaler ausgestattet ist und brachte gleichzeitig auch die Dankbarkeit des Ortschaftsrates hierfür zum Ausdruck.

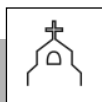
Verbunden mit dem Besuch bei der Feuerwehr war auch der Wunsch, dass alle Einsatzkräfte stets wohlbehalten mit dem neuen Fahrzeug aus den Einsätzen zurückkehren.

Ebenso bedankte sich Herr Storz bei allen Mitgliedern der Abteilung Schmalegg für deren ehrenamtliches Engagement zum Schutz von Leben, Gesundheit und Eigentum der Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Schmalegg und der Stadt Ravensburg.

Freiw. Feuerwehr, Abt. Schmalegg

Zum jährlichen Durchgang in der Atemschutzübungsanlage in Weingarten am Montag, 13.02.2012 treffen sich alle Atemschutzgeräteträger pünktlich um 19.00 Uhr im Gerätehaus in Schmalegg.

Kommandant
Josef Maier



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Schmalegg

Freitag, 10.02.:

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern

Sonntag, 12.02.: 6. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Wortgottesfeier, mitgest. vom Kirchenchor

10.15 Uhr Taufe von Julia Stiefel

Montag, 13.02.:

8.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 14.02.:

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Mittwoch, 15.02.:

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 19.02.: 7. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Am Mittwoch, 15. Februar laden wir von 10.00 – 11.15 Uhr ins Gemeindehaus Dreifaltigkeit – Hl. Geist-Raum zum Gedächtnistraining für Senioren/Seniorinnen mit Paula Heuschmid ein. Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach dazu.

Am Mittwoch, 15. Februar treffen sich alle Ehrenamtlichen aus unserer Seelsorgeeinheit, die in den Familiengottesdienst- und Kinderwortgottesdienst-Teams mitarbeiten, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit. Interessierte, die bisher noch nicht in den Teams mitarbeiten, sind herzlich dazu eingeladen.

Beate Vallendor, Gemeindefereferentin

Am Donnerstag, 16. Februar lädt der Vormittagskreis der Frauen um 09.00 Uhr zum Frühstückstreffen herzlich ins Gemeindehaus Dreifaltigkeit ein.

Anmeldung zum Sakrament der Versöhnung / Erstbeichte

Das Sakrament der Versöhnung ist eines der 7 Sakramente der Kirche, in denen wir Christen/innen die Nähe und Liebe Gottes in besonderer Weise feiern und erfahren können. Im Rahmen der Glaubenserziehung der Kinder werden Hinführung und Empfang dieses Sakraments deshalb sehr empfohlen und sind fester Bestandteil der Gemeindekatechese.

Das Versöhnungssakrament ist in unserer Seelsorgeeinheit jedoch nicht Voraussetzung zur Feier der Hl. Erstkommunion. Deshalb kann Ihr Kind die Erstbeichte sowohl vor der Erstkommunionfeier als auch danach empfangen. Die Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung ist an zwei Terminen möglich. Sie besteht aus einem *Einführungstreffen* und dem *Nachmittag „Fest der Versöhnung“*:

- **Kurs vor der Erstkommunion (2. Kurs in der Kinder-Mappe):** Dienstag, 06.03.2012, 15.30-17.00 Uhr, Donnerstag, 08.03.2012, 14.30-17.30 Uhr (*Bruder-Klaus-Heim Taldorf*).
- **Kurs nach der Erstkommunion (3. Kurs in der Kinder-Mappe):** Mittwoch, 23.05.2012, 15.30-17.00 Uhr, Freitag, 25.05.2012, 14.30-17.30 Uhr (*Pfarrheim St. Columban Bavendorf*)
- Unabhängig vom Ort, sind die Kurse immer offen für alle Kinder unserer Seelsorgeeinheit. Anmeldeformulare liegen im Pfarrbüro Dreifaltigkeit aus. *Anmeldeschluss* ist der 27.02.2012.

Björn Held, Pastoralreferent

Fahrt nach Taizé für Jugendliche und junge Erwachsene

Lust auf eine Woche Taizé? Auf Jugendliche und junge Erwachsene aus der ganzen Welt, um mit ihnen Leben und Glauben zu teilen? Dann sei dabei vom 28. Mai bis 03. Juni 2012.

Taizé ist eine Gemeinschaft von Brüdern in Frankreich (Burgund), der das Miteinander aller Christen am Herzen liegt. Jährlich machen sich Tausende junger Menschen auf, um dort gemeinsam eine Woche lang Taizé zu erleben, d.h. zu zelten, zu singen, zu be-

ten, Spaß zu haben und einfach gut miteinander zu leben.

Das Wesentliche in Kürze: für 15-29 Jährige; Hin- und Rückfahrt mit modernem Reisebus; ...Euro (genauer Betrag kommt noch) für Bus/Verpflegung/Unterkunft in Zelten/Programm; Sr. Carolin und PR Björn Held als Begleitpersonen. Der Info- und Anmeldeflyer liegt in den Kirchen sowie in den Pfarrbüros Dreifaltigkeit und Taldorf aus oder kann einfach heruntergeladen werden unter www.kath-rv.de. Anmeldungen sind bis zum 21.04.2012 abzugeben im Pfarrbüro Dreifaltigkeit. Bei Fragen einfach anrufen (0751 79124-42/44) oder mailen (bjorn.held@dreifaltigkeit-rv.de; carolin.ebinger@web.de).

Björn Held, Pastoralreferent und Schwester Carolin, Gemeindepraktikantin

– „...Grenzgänge...!“ – und dann Spuren Gottes in der Großstadt Stuttgart entdecken

Alle Jugendlichen, die sich zur Vorbereitung auf die Firmung angemeldet haben, sind eingeladen, am Donnerstag, 23. Februar (in den Faschingsferien) von 9.30 – 22.00 Uhr mit dem Zug nach Stuttgart zu fahren. Wir werden dort Gäste sein in der Synagoge und die Holocaust Überlebende Rahel Dror treffen. Anschließend besuchen wir das katholische Hospiz. Zum Abschluss gibt es noch eine freie Zeit zum Shoppen in der Stuttgarter Innenstadt.

Anmeldung bis Freitag, 17. Februar im Pfarrbüro Dreifaltigkeit, Tel. 7912430.

Wir freuen uns auf euch!

Angelika Böhm, Pastoralreferentin

Fest für alle, die in unserer Seelsorgeeinheit ehrenamtlich tätig sind.

Am Freitag, 10. Februar 2012 steigt das große Fest für alle Ehrenamtlichen. Mit dem Weihnachtsgruß haben hoffentlich alle eine Einladung erhalten zu diesem Fest. Es haben sich sehr viele angemeldet, worüber wir uns sehr freuen.

Es gibt leider auch einige, die sich nicht zum Fest angemeldet haben, aus welchen Gründen auch immer, aber auch all denen sei an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich gedankt.

In jedem Jahr laden wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Fest des Dankes ein. Ohne die selbstverständliche Mitarbeit so vieler, könnten unsere Gemeinden nicht so lebendig sein. Alle zwei Jahre schenken wir ihnen als Dankeschön etwas Kulturelles aus dem Bereich Kleinkunst und Kabarett. In diesem Jahr gibt es bei unserer großen Begegnung in der Seelsorgeeinheit ein leckeres Essen. Ziel dieses Festes ist natürlich auch, dass die Menschen aus der Seelsorgeeinheit sich besser kennenlernen und sehen und erleben, dass es viele sind, die sich in den Gemeinden engagieren. Wir freuen uns sehr auf die Begegnung an diesem Abend.

Für das Pastoralteam R. Hübschle, Pfarrer

Besuchen Sie uns auf unserer Website: www.dreifaltigkeit-rv.de oder www.kath-rv.de

Seelsorgerliche Bereitschaft an Sonn- und Feiertagen:

Telefon 0160 91694710. Unter dieser Handy-Nummer erreichen Sie in Notfällen von 12.00 bis 18.00 Uhr einen Priester.

Ansagedienst für die Sonn- und Feiertagsgottesdienste in unserer SE Ravensburg-West

Sie erfahren unter der **Telefonnummer 7912437** die aktuellen Gottesdienstzeiten unserer fünf Gemeinden für das kommende Wochenende!

Weitere kirchliche Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Aushang in der Kirche.

St. Ursula Horgenzell

Sonntag, 12.02. – entfällt die Sonntagsmesse

Dienstag, 14.02. – Hl. Cyrill und Methodius

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (Jahrtag für Theresia Jehle)

Mittwoch, 15.02.

8.00 Uhr Schülertagesdienst

St. Ulrich, Winterbach

Samstag, 11.02. – Gedenktag Unserer Lieben Frau von Lourdes

17.00 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst zum 6. Sonntag im Jahreskreis (+ Theresia und Anton Hildebrand und Angeh. der Fam. Strobel/ + Otto und Giuseppina Gosdzinski/ + Karl Worschech und Fam. Wielath und Geßler)

St. Johannes Baptist Wilhelmskirch

Sonntag, 12.02. – 6. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier, gleichzeitig Kindergottesdienst (+ Franz Pfeffer/ + Franz und Anna Roth/ + Willi Schmeh)

Mittwoch, 15.02.

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (+ Hedwig und Hermann Beck)

Wochendienst für Beerdigungen

vom 13.02. – 17.02.

Pfarrer Ekkehard Schmid

Tel.: 0751 56127-13

Evang. Kirchengemeinde Wälde-Winterbach

Evang. Pfarramt Wälde-Winterbach

Pfr. Dippon, Tel. 07504 251

E-Mail: waelde-winterbach@evkirche-rv.de

Bürozeiten: Dienstag von 9.00 – 13.00 Uhr

Pfr. Dippon ist von 18.02. bis 24.02. in Urlaub – Vertretung in pfarramtlichen Angelegen-

heiten hat Pfr. i. R. Hergert, Tel. 07527 918757

Sonntag, 12.02.: Sexagesimae

10:30 Uhr Katechismusgottesdienst mit Taufe von Benjamin Ihme (Pfr. Dippon)

gleichz. KinderGD

Opfer für die Arbeit der Diakonie in Württemberg.

Montag, 13.02.:

17:00 Uhr Jungbläserausbildung

19:45 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag der Frauen im Pfarrstadel Kappel

Dienstag, 14.02.:

20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 15.02.:

16:00 – 17:30 Uhr Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr Vorbereitungstreffen für die Konfirmation mit Konfirmanden/innen und Eltern im Gemeindehaus in Wälde-Winterbach

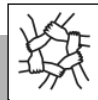
20:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Dehner

Donnerstag, 16.02.:

16:45 Uhr Kinderchorprobe

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

VEREINS-NACHRICHTEN



Nachruf

Der Sportverein Schmalegg trauert um sein aktives Mitglied

Irmi Buchele

die viel zu früh von uns gegangen ist. Ihre Hilfsbereitschaft und Kameradschaft wird immer in unserer Erinnerung bleiben. Die Welt ist um einen lieben Menschen ärmer geworden.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie

SV Schmalegg e.V.

Ortsverein Ravensburg e.V.

Helfer vor Ort Schmalegg – Deutsches Rotes Kreuz

Die fünf Mitglieder der Helfer vor Ort Gruppe (HvO) Schmalegg waren auch im Jahr 2011 wieder für Sie unterwegs:

Jürgen Krause, Mario Mayr, Dr. Christine Dingler, Jens Mayfarth und Martin Wirth kamen bei über 11 Notfällen zum Einsatz.

Unterstützt wurden sie bei einigen Einsätzen auch durch Helfer der HvO Gruppe Horgenzell.

Außer der medizinischen Erstversorgung von Notfallpatienten gehört im Einsatzfall auch die Absicherung der Feuerwehr zu den Aufgaben der HvO Gruppe.

Gefordert waren die Helfer im letzten Jahr u.a. bei:

- 6 internistischen Notfällen (wie z.B. Herzinfarkten, Schlaganfällen, Krampfanfällen...),
- 2 chirurgischen Notfällen (wie z.B. Knochenbrüchen, Kopfplatzwunden, Hausunfällen, Betriebsunfällen...), sowie bei
- 3 Verkehrsunfällen.

Im Schnitt sind wir mit 2 Helfern im Einsatz. Legt man eine Einsatzdauer von 45 Min. und eine Fahrstrecke von 10 km pro Helfer zu Grunde, waren wir für Sie 16,5 Stunden im Einsatz und legten dabei 220 km zurück.

Wenn auch Sie an der Mitarbeit in der HvO Gruppe interessiert sind:

Informieren Sie sich einfach unverbindlich bei uns!

Sprechen Sie uns einfach an oder nutzen Sie die unten angegebenen Kontaktdaten.

Wir bedanken uns für jegliche Unterstützung, die unsere ehrenamtliche Tätigkeit erleichtert.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Martin Wirth, der nach über 10 Jahren sein Amt aus beruflichen Gründen leider niederlegen muss. Im Laufe der Jahre setzte Herr Wirth sich bei mehreren hundert Einsätzen ehrenamtlich für Sie ein.

DRINGENDE BITTE:

Nutzen Sie bei Notfällen immer und SOFORT die bekannte Notrufnummer 112 und verständigen Sie uns NICHT privat. Leider kommt das immer wieder vor - der Einsatzablauf verzögert sich dadurch aber immens!

Weiterhin beste Gesundheit wünscht Ihnen
Ihre HvO Gruppe Schmalegg

Weitere Informationen gibt es auch unter www.drk-ravensburg.de

Natürlich dürfen Sie uns auch persönlich ansprechen oder uns per e-m@il (hvo@drk-ravensburg.de) oder per Telefon (0171 3002872) kontaktieren.

Spendenkonto: KSK Ravensburg, BLZ 65050110, Konto 48052278

GFSG * GFSG * GFSG * GFSG *

Achtung: Neue Zeit!

Fitness-, Konditions- und Ski-Gymnastik für Junge und Junggebliebene - für Sie und Ihn - ab 31.01.2012 bis auf Weiteres montags, **19:30 (!) Uhr**, in der Ringgenburg-Halle! Informationen unter Tel.: 93833

* GFSG = Gemischte Freizeit-Sport-Gruppe im SV Schmalegg

Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. Landfrauen-Ortsverein Schmalegg e.V.

Wir treffen uns am Montag, 13. Februar 2012 um 9.00 Uhr zum Frühstück im Feuerwehr-

heim Schmalegg. Gastredner wird Herr Ortsvorsteher Mario Storz sein.
Hierzu laden wir alle Landfrauen ganz herzlich ein.

gez. Gerda Haag, Vorsitzende

Narrenzunft Bettelspitz

Freitag, 10.2.2012

Hausball in Hegenberg, 19.00 Uhr

Samstag, 11.2.2012

Umzug in Obereisenbach, 14.00 Uhr

Sonntag, 12.2.2012

Umzug in Kressbronn, 14.00 Uhr

Abfahrt: mit Bus Samstag und Sonntag 12.30 Uhr an der Halle.

Mittwoch, 15.2., 19.00 Uhr

Maskenbefreien Schwarze Veri, Gespinstmarkt, Treffpunkt Obertor

- **Vorschau Fasnetswochenende:**

Freitag, 17.2.2012

Schülerbefreiung und Rathaussturm, 10.30 Uhr

Samstag, 18.2.2012

Umzug Baienfurt, 14.00 Uhr, PKW

Samstag, 18.2.2012

Umzug Wernau, 14.00 Uhr, Bus

Sonntag, 19.2.2012

Umzug Weingarten, 14.00 Uhr

Montag, 20.2.2012

Umzug Trochtelfingen, 14.00 Uhr, Bus

Dienstag, 21.2.2012

Umzug Hayingen, 14.00 Uhr, Bus

Achim Bauhofer, Zunftmeister

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Ravensburg

Halbtageswanderung von Grünkraut nach Fenken am Sonntag, den 12. Februar 2012
Treffpunkt: Um 12:00 Uhr in der Wilhelmstraße - Liebfrauenkirche

Wanderstrecke: Grünkraut – Bibenloch – Fenken

Wanderung: 8 km, Gehzeit 2 Stunden, keine Steigung

Verpflegung: Einkehr in Fenken

Fahrtpreis: 3,00 Euro

Rückfahrt: 16:01 Uhr, Ankunft in Ravensburg 16:10 Uhr

Anmeldung: Ist nicht erforderlich

Wanderführer: Franz Hauf

Gäste sind herzlich willkommen

Alle unsere Wanderungen punkten für den Wander-Fitness-Pass und das Deutsche Wanderabzeichen, diese werden von über 60 Krankenversicherungen in ihrem Bonusprogramm anerkannt.

WIR IN TALDORF



Ortsverwaltung Taldorf

E-mail:

ortsverwaltung-taldorf@ravensburg.de

Telefon: (0751) 7910910

Telefax: (0751) 7910933

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Montag - Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

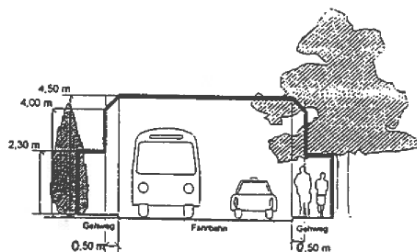
BEKANNTGABEN



Jetzt Hecken, Sträucher und Bäume zurückschneiden

Anpflanzungen an Straßen dürfen nur so angelegt und unterhalten werden, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird. Überhängende Äste von Sträuchern und Bäumen behindern häufig. Geh- und Radwege sind bei Regen oft unpassierbar. Besonders Kinder sind dann gefährdet, wenn sie aus diesem Grund auf die Fahrbahn ausweichen müssen.

Grundstückseigentümer sind verpflichtet, Baumäste, Hecken und Sträucher, welche in öffentliche Fahrbahnen und Gehwege ragen, in der Zeit vom 1. Oktober bis 1. März zurückzuschneiden. Das „Licht-Raum-Profil“ muss an Fahrbahnen 4,50 m, an Gehwegen 2,50 m betragen. Die Bepflanzungen sind bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. **Außerdem müssen Straßenleuchten, Verkehrszeichen und Straßennamenschilder ganzjährig von Grünbewuchs freigehalten werden.**



Wir bitten deshalb Grundstückseigentümer, Bepflanzungen sorgfältig zu kontrollieren und falls erforderlich, zurückzuschneiden.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei Schadensfällen infolge Sichtbehinderung Schadensersatzansprüche auftreten können.

Ihre Ortsverwaltung

Gefunden:

- **Jugendfahrrad** (schwarz/rot/silber) beim Raiffeisenmarkt in Bavendorf

Bitte setzen Sie sich mit der Ortsverwaltung Taldorf, Frau Fuchs (Tel. 0751 79109-13) in Verbindung.

Leerung der Grünen Tonne

Die nächste Leerung der Monotonne:

Bezirk Taldorf U

Mittwoch, 15. Februar

Bezirk Taldorf V

Donnerstag, 16. Februar

Bezirk Taldorf W

Samstag, 17. Februar

Rollende Wertstoffkiste

Die Rollende Wertstoffkiste kommt **am Mittwoch, den 15. Februar** in der Zeit von 13.00 – 17.00 Uhr nach Bavendorf, Standort Parkplatz Churfürstenstraße

und am Freitag, den 17. Februar

in der Zeit von 13.00 – 17.00 Uhr nach Oberzell, Standort Parkplatz beim Sportplatz

Wochenmarkt Oberzell

(Albersfelder Straße)

jeden Freitag

14.00 – 16.00 Uhr

VHS Volkshochschule

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich noch schnell an.

Die vollständigen VHS-Kursprogramme und Anmeldeformulare liegen im Rathaus Bavendorf aus.

Ihre Ortsverwaltung

Vormittagskurs

Kurs-Nr.: 600304

Pilates – Anfänger

Herrmann, Stella

Pilates ist eine sanfte Trainingsmethode, bei der es in erster Linie um Körperbeherrschung geht.

Jede Übung wird konzentriert, kontrolliert, fließend und mit entsprechender Atmung ausgeführt. Da der Schwerpunkt des Trainings auf der Körperkontrolle liegt, garantiert die Pilates-Methode ein einzigartiges Wor-

kout, das lang anhaltende Trainingsergebnisse erbringt. Sie ist ein spezielles System aus Dehn- und Kräftigungsübungen. Mit diesem Körpertraining werden die Muskeln gestärkt und geformt, die Haltung verbessert, Flexibilität und Gleichgewicht erhöht.

Bitte mitbringen:

- Iso- oder Sportmatte
- bequeme Sportkleidung
- Socken, keine Turnschuhe

Teilnehmer/innen sollten sportgesund sein.

15 Vormittage, Do: 9.30 bis 10.30 Uhr

Beginn: Donnerstag, 1. März 2012

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen, min. 8 Personen

Rathaus Bavendorf, Dachgeschoss - Gebühr 61,00 Euro

Vormittagskurs

Kurs-Nr.: 600305

Pilates - Absolute Köner

Herrmann, Stella

Bitte mitbringen:

- Iso- oder Sportmatte
- bequeme Sportkleidung
- Socken, keine Turnschuhe

Teilnehmer/innen sollten sportgesund sein. Materialkosten: ca. 8,00 Euro (nicht in der Kursgebühr enthalten)

15 Vormittage, Do: 08.30 bis 09.30 Uhr

Beginn: Donnerstag, 1. März 2012

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen, min. 8 Personen

Rathaus Bavendorf, Dachgeschoss - Gebühr 61,00 Euro

Kurs-Nr.: 600306

XCO® Walking-Anfänger und Fortgeschrittene

Paul, Diana

Bitte mitbringen:

- gutes Schuhwerk (Laufschuhe)
- evtl. dünne Handschuhe.

In der Kursgebühr ist die Leihgebühr von 10,00 Euro für die XCOs® enthalten. Treffpunkt: Ortseingang Sederlitz

Die Dozentin ist Reaktiv-Walking-Instructor.

10 Abende, Mi: 18.15 bis 19.15 Uhr

Beginn: Mittwoch, 29. Februar 2012

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen

Ortseingang von Sederlitz - Gebühr 65,00 Euro

Kurs-Nr.: 600307

XCO® Walking-Anfänger und Fortgeschrittene

Paul, Diana

Bitte mitbringen:

- gutes Schuhwerk (Laufschuhe)
- evtl. dünne Handschuhe.

In der Kursgebühr ist die Leihgebühr von 6,00 Euro für die XCOs® enthalten. Treffpunkt: Ortseingang Sederlitz

6 Abende, Mi: 19.30 bis 20.30 Uhr

Beginn: Mittwoch, 13. Juni 2012

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen

Ortseingang von Sederlitz - Gebühr 39,00 Euro

Kurs-Nr.: 600308

Qigong Yangsheng

Gröger, Hildegard

Mit diesen gesundheitsfördernden Übungen aus der traditionellen chinesischen Medizin

nach dem Lehrsystem von Prof. Jiao Gourui können wir unsere Lebenskraft (Qi) durch beharrliches Bemühen (gong) bewahren und nähren und sonst unser Leben pflegen (yangsheng). Entspannung und innere Ruhe können entstehen und unsere Körperfunktionen regulieren. Unsere Bewegungen werden mit der Zeit geschmeidig und fließend. Neben äußerem Entfallen können wir innere Lebendigkeit spüren und neue Möglichkeiten für Atem und Seele entdecken.

Bitte mitbringen:

- bequeme Kleidung
- Gymnastikschuhe oder dicke Socken.

13 Abende, Do: 18:45 bis 19:45 Uhr

Beginn: Donnerstag, 1. März 2012

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen, min. 7 Personen

GS Oberzell, Musiksaal - Gebühr 64,00 Euro

Kurs-Nr.: 600309

Rücken-Fit

Paul, Diana

Rückenschmerzen sind meist das Ergebnis von muskulären Schwächen aufgrund einseitiger Belastung im Alltag. Nach einem einfachen Aufwärmen folgt der Ausgleich von Haltungsschwächen sowie die Stabilisierung und Kräftigung des ganzen Bewegungsapparates. Mit einer Entspannungsübung lassen wir die Stunde ausklingen.

Bitte mitbringen:

- Iso-Matte
- 10 Abende, Di: 19.00 bis 20.00 Uhr

Beginn: Dienstag, 28. Februar 2012

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen

Altes Schulhaus Taldorf, DG - Gebühr 52,00 Euro

Kurs-Nr.: 600401

B1/B2: Englisch conversation

Friedrich, Ulrike

We will be strolling through our course look, regularly discussing our daily life, special events and other interesting top-ics. New participants are always welcome!

Lehrbuch: Englisch network Conversation (ISBN 3-528-59415-6), Langenscheidt, ab Lektion 11

Materialkosten ca. 2,00 Euro extra (nicht in der Kursgebühr enthalten).

15 Abende, Do: 18.30 bis 20.00 Uhr

Beginn: Donnerstag, 1. März 2012

Teilnehmerzahl: max. 16 Personen, min. 7 Personen

GS Oberzell, Raum U3 - Gebühr 78,00 Euro

Kurs-Nr.: 600402

A1: Französisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Segelbacher, Angelika

Lehrbuch: Voyages 1, Klett-Verlag, ab L 7

Materialkosten ca. 2,00 Euro extra (nicht in der Kursgebühr enthalten)

13 Abende, Do: 19.30 bis 21.00 Uhr

Beginn: Donnerstag, 1. März 2012

Teilnehmerzahl: max. 16 Personen, min. 7 Personen

GS Oberzell, Raum U2 - Gebühr 68,00 Euro

Hinweise:

- **Schriftliche Anmeldungen** nimmt die Ortsverwaltung Taldorf, persönlich, per

Fax (Fax. Nr. 0751 79109-33) oder auch per E-Mail: simone.mayr@ravensburg.de entgegen. Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne bei Frau Mayr unter Tel. 0751 79109-11 (**telefonische Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden**)

- Eine **Gebührenermäßigung** erhalten folgende Personengruppen gegen Nachweis: Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Ersatzdienstleistende, Alleinerziehende, Schwerbehinderte, Rentner und Personen über 65 Jahre, Kinderreiche, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger und Mehrfachbelegter.



KINDERTAGESSTÄTTEN

KATHOLISCHER KINDERGARTEN ST. ELISABETH – EIN HAUS VOLLER LEBEN

Sie suchen für das neue Kindergartenjahr 2012/13 einen Betreuungsplatz für Ihr Kind, an dem es sich wohl und geborgen fühlt? Einen Ort, der ihm Raum und Zeit für die Entfaltung seiner Individualität und Kreativität bietet?

Dann sind Sie BEI UNS GENAU RICHTIG!

Unser vielseitiges Funktionsraumangebot sowie unsere situative und sehr kindbezogene Projektarbeit wird auch Ihr Kind begeistern.

Sie und Ihr Kind erwartet bei uns:

- eine ganzheitliche Bildung und Erziehung auf der Grundlage des Orientierungsplans
- Erzieherinnen, die Ihnen und Ihren Kindern durch ihre christliche Werthaltung entgegenkommen
- Gemeinschaft innerhalb der Kindergruppen aber auch eine starke Einbindung in die Gemeinde Oberzell
- sowie viele spannende und erlebnisreiche Erfahrungen

Unsere zweigruppige Einrichtung bietet Platz für insgesamt 38 Kinder, wobei 4 Plätze für Kinder ab dem zweiten Lebensjahr sind. Ebenfalls werden bei uns Kinder mit Behinderung integriert. Unsere verlängerten Öffnungszeiten kommen bestimmt auch Ihrem Betreuungsbedarf entgegen. Auch bieten wir an 2 Tagen Mittagstisch für ihre Kinder an.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Dann schauen Sie doch bei uns herein oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Sie und Ihre Familie sind bei uns herzlich willkommen.

Unsere Kontaktadresse:

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Schulstraße 2, 88213 Oberzell

Tel.: 0751 763384

ANMELDESCHLUSS ist der 24. Februar 2012!!!!

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.

Das Team vom Kindergarten St. Elisabeth

ANGEBOTE RUND UM DIE BURG

Zu unserem, in einer Kinderkonferenz ermittelten und beschlossenen Fasnetsmotto „RUND UM DIE BURG“, wurde am vergangenen Freitag den Kindern aus St. Elisabeth ein breites Spektrum an Angeboten zur Auswahl gestellt.



An diversen Bastel- und Beschäftigungsstationen konnten die Kinder unter anderem zwischen Kronenbasteln, Fasnetsgirlanden herstellen, Schatzkistenbasteln, Gespensterschlössern und dem Aussägen und Bemalen von Ritterschutzschildern auswählen. Eigeninitiative und Engagement war gefragt und ein gewisses Maß an Selbstständigkeit, da jedes Kind für sich entscheiden musste, welches Angebot es in erster Linie fokuzierte.

Der Morgen war sehr vielseitig und recht bewegt und für jeden war etwas Passendes dabei. Einige konnten gar nicht genug bekommen, angesichts der großen Vielfalt und des ansprechenden Materials an diesem Vormittag.

Es wurde gesägt, ausgeschnitten, verziert, bemalt und geklebt. Im ganzen Kindergarten herrschte reges Treiben, da die Angebote in allen Räumen verteilt waren. Ein turbulenter und gleichzeitig vielfältiger Vormittag und ein gelungener Auftakt in unser diesjähriges Fasnets-thema, da das Gebastelte teilweise als Verkleidungsergänzung ver-

wendet werden kann. Am Ende des Tages durfte jedes Kind seine hergestellten Werke mit nachhause nehmen. In diesem Sinne ein dreimal kräftiges „OBERLETZ - UNTERLETZ“ und die Fasnetszeit kann kommen!!!

Jeanette Mayer mit Kindergartenteam

MIT DEM REISEBUS ZUR SCHLITTENFAHRT

Da uns der Winter in diesem Jahr eher spärlich Schnee beschiedener hat, sehr zum Leidwesen der Kinder, wurde am vergangenen Donnerstag ein Ausflug der besonderen Art für die Kinder des Kindergarten St. Elisabeth organisiert.

Direkt vor unserem Kindergarten wartete morgens um 8.30 Uhr ein Reisebus, der eigens für die Kinder, Eltern und Erzieherinnen angeleitet war. Ausgerüstet mit Schneeanzug, Mütze, Schal und Handschuhen, im Rucksack eine Thermoskanne warmen Tee, bestiegen wir den Bus.

Nachdem die Schlitten und Bob's im Kofferraum verstaut waren, konnte es endlich losgehen. Die vergnügliche Fahrt endete in der Nähe von Amtzell. Hui, war das anschließend ein Spaß, bei diesen Schneemassen den Berg herunterzufitzen. Zwischendurch wurde kurz geespt und ein kleiner Schluck warmer Tee getrunken, bevor wieder dem Ruf des Berges gefolgt wurde. Die Zeit verging wie im Fluge und als alle danach wieder im Bus die Heimfahrt antraten, konnte jeder auf einen vergnüglichen Vormittag zurückblicken.

Ein herzliches Vergelts Gott unserem Busfahrer und Kindergartenpapa Herrn Schmid, der uns diese tolle Busfahrt und den damit verbundenen Ausflug ermöglicht und geschenkt hat. Danke auch an alle Eltern, die uns an diesem Tag begleitet haben. Die Kinder hatten einen riesigen Spaß!!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinden

St. Columban, Bavendorf
St. Isidor, Eggartskirch
St. Petrus, Taldorf

Telefon des Pfarramts Dreifaltigkeit sowie Pfarrer Hübschle und Seelsorgeteam der Seelsorgeeinheit RV-West:

Telefon: 7912430
Telefax: 7912440

Pfarrbüro Taldorf

Anita Keller, 07546 2142

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Taldorf:

Das Pfarrbüro ist am Mittwoch von 09.00 – 11.00 Uhr und am Donnerstag von 08.00 – 10.00 Uhr geöffnet.

Samstag, 11. Februar – Zum 6. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: außerordentlicher Missio-Sonntag
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Messe für Narren) in Bavendorf (außerordentlich)

Sonntag, 12. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: außerordentlicher Missio-Sonntag
08.00 Uhr Eucharistiefeier in Eggartskirch – Gebetsbitte: Gertrud Messmer
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Taldorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Dreifaltigkeit
Der Gottesdienst in Bavendorf entfällt.

Mittwoch, 15. Februar

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Eschau

Donnerstag, 16. Februar

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bavendorf

Sonntag, 19. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Bavendorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Dreifaltigkeit
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Taldorf – Gebetsbitte: JT Bernhard und Emilie Kleb – Opfer: Silberner Sonntag

Ansagedienst für die Sonn- und Feiertagsgottesdienste in unserer SE Ravensburg-West

Sie erfahren unter der **Telefonnummer 7912437** die aktuellen Gottesdienstzeiten unserer fünf Gemeinden für das kommende Wochenende!

Besuchen Sie uns auf unserer Website: www.dreifaltigkeit-rv.de oder www.kath-rv.de

Seelsorgerliche Bereitschaft an Sonntagen und Feiertagen:

Telefon 0160 91694710. Unter dieser Handy-Nummer erreichen Sie in Notfällen von 12.00 bis 18.00 Uhr einen Priester.

Weitere kirchliche Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt von Schmalegg und dem Aushang in der Kirche.

St. Antonius Oberzell

Pfarrer Hermann Rundel

Tel.: 0751 61590

e-mail: kg.weissenau@drs.de

Sprechzeiten Diakon E. Thouet nach Vereinbarung

Tel.: 6527581

e-mail: ethouet@bo.drs.de

Gemeindereferent W. Wagner ist im Pfarrbüro zu erreichen.

e-mail: wolfgangww@web.de

Sonntag, 12.02. – 6. So i. J.

Kollekte für unsere eigenen Kirchen

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung unseres neuen Pfarrers Hermann Rundel. Es singt der Kirchenchor. Gedenken für Maria und Wilhelm Veith und Gertrud und Karl Reichert. Anschließend: Stehempfang im Gemeindesaal. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 13.02. - Hl. Cyrill, Hl. Methodius

19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 14.02.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 15.02.

08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.02.

07.35 Uhr Schülermesse

Freitag, 17.02.

Keine Hl. Messe

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Tel.: 61284

Fax: 7642133

e-mail: kg.oberzell@web.de

Mo 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

Di + Do 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Sprechstunde Pfarrer Rundel

montags von 18.00 Uhr – 18.30 Uhr. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an.

Die **Kath. Öffentliche Bücherei** ist am **Sonntag, 12.02. nach dem Gottesdienst geschlossen**

Montag von 16.30 Uhr - 17.30 Uhr geöffnet.

Nachbarschaftshilfe

Wenn Sie Hilfe benötigen - oder wenn Sie in der organisierten Nachbarschaftshilfe mitarbeiten möchten - rufen Sie uns an! Einsatzleiterin Frau Hofmeister, Tel: 25025

Am Sonntag, 12.02. ist nach dem Gottesdienst ein Stehempfang im Gemeindesaal mit der Möglichkeit, unseren neuen Pfarrer Hermann Rundel kennen zu lernen. Alle Gemeindeglieder und alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE BAVENDORF

Pfarramt:

Tel. 0751 91254

Pfarrer Ch. Honold

Bürozeiten:

dienstags von 9.00 – 11.30 Uhr

freitags von 8.30 – 10.00 Uhr

Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.

Hebräer 3,15

Sonntag, 12. Februar - Sexagesimae

10.30 Uhr Familiengottesdienst

„Königskind“ mit Taufen von Annika Marie Sucker und Lena Greta Köhler; Herzliche Einladung an alle Fa-



milien in Bavendorf (Pfarrer Honold)

Montag, 13. Februar

16.30 Uhr Jungbläser-Ausbildung in Winterbach

18.30 Uhr Pfadfinder „Adler“

Dienstag, 14. Februar

14.00 Uhr Seniorennachmittag „Erste Hilfe-Tipps für Senioren“

18.00 Uhr Pfadfinder „Wölfe“

20.00 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Februar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Pfadfinder „Eulen“

Donnerstag, 16. Februar

18.00 Uhr Pfadfinder „Füchse“

20.00 Uhr öffentl. Sitzung des Kirchengemeinderats

Freitag, 17. Februar

19.30 Uhr Frauenkreis Weltgebetstagsvorbereitung im Kath. Gemeindehaus Bavendorf

Sonntag, 19. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch /Wein) in Bavendorf (Pfarrer Honold)

Seniorennachmittag

am 14. Februar 2012

um 14 Uhr

im evang. Gemeindehaus Bavendorf

Ständlerweg 4.

Erste Hilfe-Tipps

für Senioren.



Hans Klein, Dienststellenleiter von der Johanniter-Unfallhilfe wird uns einige wertvolle Tipps geben wie das Leben zu Hause sicher und manchmal auch einfacher sein kann. Bringen Sie Ihre Fragen mit. Herr Pfarrer Honold wird das letzte Mal bei uns sein, bevor er unsre Gemeinde verlässt. Wir werden noch genügend Zeit haben bei Kaffee und Kuchen gemütlich beieinander zu sein.

Dazu laden wir herzlich ein.

Gerne holen wir Sie ab.

Melden Sie sich bitte bei

Erika und Dieter Simmel, Tel. 0751 91886

Ellen und Walter Holland, Tel. 0751 93843

Herzliche Einladung

an Kinder ab 6 J.

Am Samstag, 03. März 2012

von 14.00 - 17.00 Uhr

Weltgebetstag

der Kinder

Komm mit nach Malaysia



Im **Katholischen** Gemeindehaus Bavendorf, gegenüber der Kirche.

An diesem Nachmittag wollen wir miteinander singen, spielen, basteln, beten.... und Malaysia kennen lernen, das Land des diesjährigen Weltgebetstags.

Es laden ein: Evang. und Kath. Kirchengemeinde Bavendorf

Telephonische Anmeldung bis Dienstag, 28.02.2012 an:

Ev. Pfarramt Bavendorf:

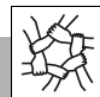
0751 91254

Kath. Pfarrbüro Taldorf:

07546 2142

Bitte mitbringen: 1.- Euro Unkostenbeitrag pro Kind, Mäppchen mit Stiften, Schere, Klebstoff

WICHTIG: Bitte robuste + warme Kleidung anziehen!



VEREINS-NACHRICHTEN

Narrenverein Bavendorf e.V.

Bei den Bavis stehen am kommenden Wochenende folgende Termine an:

Freitag, 10.02. – Nachtumzug in Ingerkingen

Abfahrt Bus 16.45 Uhr am Gasthof zum Kreuz

Umzugsbeginn: 19.00 Uhr

Samstag, 11.02. – Narrenbaumstellen in Sattelbach

Beginn: 14.00 Uhr

Samstag, 11.02. - 18.30 Uhr Narrenmesse in der Katholischen Pfarrkirche St. Columban, Bavendorf

Sonntag, 11.02. – Umzug in Scheidegg

Abfahrt Bus 11.30 Uhr

Beginn: 13.31 Uhr

Die Hauptfasnet naht in großen Schritten.

Donnerstag, 16. Februar Aufbau Dorffasnet. Ebenfalls am Donnerstag, Kinderball und Narrenbaumsetzen bei unserer Patenzunft Ettenkirch.

Freitag, 17. Februar 2012

Dorffasnet

Narrenbaumsetzen

Kinderball

Party im Zelt

?????

Montag, 20. Februar 2012

Kaffeekränzle

im Feuerwehrhaus

Narrenzunft Oberzell

Kommendes Wochenende sind wir wieder unterwegs:

Samstag, 11. Februar 2012

- 14:00 Uhr Umzug in Obereisenbach

(Treffpunkt am Aufstellungsplatz)

Sonntag, 12. Februar 2012

Ab 9:00 Uhr Dorffasnet in Karssee, Kirche um 10:00 Uhr mit anschließendem Umzug, danach Weiterfahrt nach Scheidegg zum Umzug (Beginn 13:30 Uhr)



(Busabfahrt und Treffpunkt um **08:00 Uhr am Sportplatz in Oberzell**)
Bitte seid pünktlich!

In diesem Sinne wünschen wir Euch ein schönes Wochenende.

„Oberletz – Unterletz“

Die Vorstandschaft

Fanfarenzug Oberzell e.V.

Der Fanfarenzug Oberzell hat dieses Wochenende folgende Auftritte:

- 10.02.12: - veranstaltet der Fanfarenzug seinen „Fanfarenball“ mit den „Wilden Engel“
- 11.02.12: - „Affenball“ in Wetzisreute

Die Vorstandschaft

Seniorenkreis Taldorf

Liebe Seniorinnen und Senioren!

d' Fasnet soll sei a fröhliche Zeit,
drum kommed zu uns, ihr liebe Leut.
Suched im Kaschta a luschtigs Häs,
i bin mir sicher, ihr findet was schees.
Egal ob Stiefel oder Schlappa,
ob mit oder ohne Narrakappa.
Nur guate Laune, des ischt Pflicht,
dann wird des Fescht en Superhit!
Lasst oifach mol alle Fünfe grade sei,
gucked ins **Bruder-Klaus-Heim** nei.
I sag's euch Leut, des wird famos,
am 15.02.- um 13:59 Uhr gohts los.
Mir bided euch a bunt's Programm,
au d' Kindi-Kid's, mached tamtam.
Ganz herzlich laded mir euch alle ei,
an dr' Seniorafasnet mit dabei zu sei.
Vergesst für heit' alles Ach und Weh,
bei uns wird's wieder richtig schee.
Mir sind au stets für Gäschte offa,
es isch au wirklich no koiner vertloffa.
Mit Frohsinn und mit Heiterkeit:
„Ahoi - glückselige Fasnetszeit.“
Wie immer sorgt,- ist des it toll? –
das Küchenteam fürs leiblich' Wohl.

Euer Seniorenteam



Kath. deutscher Frauenbund Zweigverein Taldorf

Gesund und fit!

Für die Gymnastikgruppe am Mittwoch können wir eine neue Übungsleiterin vorstellen:

Frau Diana Paul

Gesund und fit ist eine Mischung aus verschiedenen Trainingsformen und stellt eine interessantes und abwechslungsreiches Allroundprogramm für den gesamten Körper dar. Die Stunde beinhaltet Übungsformen zur Kräftigung der Rückenmuskulatur, Bauch, Beine und Po sowie Ausdauerübungen zur Verbesserung des Herz-Kreislauf-Systems.

Erholende Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Mitzubringen: Sportbekleidung sowie Sportschuhe, Gymnastikmatte

Beginn: Mittwoch, 15.02.2012

Uhrzeit: 19-20 Uhr

Ort: Bruder Klaus Heim

Schön, das wir diese Sportangebot erhalten können.



Weltgebetstags-Vorbereitung

am 17. Februar um 19.30 Uhr im Kath. Gemeinde-

haus Bavendorf

„**Steht auf für Gerechtigkeit**“

Frauen aus Malaysia haben die Liturgie für den Weltgebetstag 2012, der weltweit in diesem Jahr am 2. März gefeiert wird, geschrieben.

Um den Gottesdienst vorzubereiten treffen wir uns am 17.02. um 19.30 Uhr. Alle Frauen, die sich an der Vorbereitung und Durchführung (mit Lesungen, Gebeten, Musik) beteiligen möchten, sind herzlich eingeladen.

*Kath. Frauenbund Bavendorf und Taldorf
Frauentreff St. Antonius, Oberzell
Evang. Frauenkreis Bavendorf*

Vorankündigung

Die Chorgemeinschaft Taldorf und der Kirchenchor Opus „C“ aus Bavendorf geben am 17. März 2012 ein gemeinsames Wunschkonzert in der Schussenthalhalle in Oberzell. Beide Chorleiter haben ein interessantes, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Unsere Chormitglieder werden in den nächsten Wochen unterwegs sein und ihre Liedwünsche entgegennehmen.

Jugendgruppe Taldorf

Wann: 10.02.2012, 18:00 - 20:00 Uhr

Was: DVD-Abend

Wo: Landjugendraum Taldorf

Auf euer Kommen freuen sich

Verena, Lisa, Jonas und Heike

Krabbelgruppe Bavendorf

Wir treffen uns zur nächsten Krabbelgruppe am Donnerstag, **16.02.12** um 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (Ständlerweg 4).

Ansprechpartnerin (auch für interessierte Eltern):

Andrea Otto, Tel. 0751 556738

Mutter-Vater-Kind-Gruppe Taldorf „Weinbergschnecken“

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 09:30 Uhr – 12:00 Uhr zum singen, basteln, spielen, Kontakte knüpfen und vertiefen im Bruder-Klaus-Heim.

Wenn Sie interessiert sind und Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren haben, sind Sie herzlich Willkommen.

Ansprechpartner ist:

Rebecca Fugel, Tel. 07546 918852

Mutter-Kind Gruppe Zwergnasen

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 9.15 Uhr im Klassenzimmer unter der Schussenthalhalle in Oberzell.

Unser Thema am 15.02.12: Fasnetsparty! Alle kommen verkleidet...

Neugierig? Dann schaut doch einfach mal bei uns vorbei.

Ansprechpartner:

Melanie Ziener, Tel. 0751 6528603

Anja Notthoff, Tel. 0751 18050393

Spielberichte SV-Oberzell Abteilung Jugendvolleyball

U20 Süd 2 Mädchen

Pokalspielrunde 1. Hauptrunde

SV Oberzell –

SV Markdorf 1:2 (13:25, 25:17, 7:15)

SV Oberzell –

SV Kreßbronn 2:1 (12:25, 19:27, 15:11)

SV Oberzell –

VfR Buttenhausen 2:0 (25:19, 25:10)

Nach dem sehr guten Turnier um die Bezirksmeisterschaften, folgte an diesem Wochenende bereits die erste Hauptrunde im Pokal. Die Mädchen schafften mit zwei Siegen den Sprung in die 2. Hauptrunde.

Gegen die Markdorferinnen hatte man bei den Bezirksmeisterschaften noch gewonnen, verlor aber, weil irgendwie die spielerische Linie beim letzten Turnier liegen geblieben war.

Auch gegen Kreßbronn machte man sich das Leben, durch viele Fehler, selbst schwer. Erst gegen Buttenhausen kam der Express dann ins Rollen.

Ein großes Problem ist sicher auch der Trainingsrückstand gegenüber den anderen Mannschaften, weil die Schussenthalhalle wegen Fasching über vier Wochen dekoriert ist. Hier wäre eine Lösung sehr wünschenswert.

Es spielten: Sandra Abel, Evelyn Amann, Nina Baur, Mona Clausen, Verena Brehm, Eva Härdtle, Verena Heydt, Lena Jacob, Judith Kaes

Bezirksrunde U16-Midi weiblich:

SV Oberzell –

SG Baienfurt 0:2 (10:25; 13:25)

SV Oberzell – TV Isny 1 0:2 (20:25; 21:25)

SV Oberzell – TV Isny 2 1:1 (20:25; 21:25)

War es die Kälte in der Ebnetalle in Wangen (ca. 5-10 Grad Celsius) oder ein anderer Grund?

Am 1. Spieltag der U 16-Midi-Runde wäre bei einem „normalen“ Spiel der Mädchen sicher mehr drin gewesen. So schenkte man mit Fehlauflagen, Missverständnissen und wenig Beweglichkeit fünf Sätze her. Lediglich ein Satz war auf der Habenseite.

Da gibt es noch viel Arbeit für das Trainergespann Lena Jacob und Roland Herter.

Es spielten: Larissa Baur, Nina Braun, Hannah Haid, Mara Schmidt, Michaela Sparr, Maria Tremmel